

Neue Lesepaten gesucht

Projekt der Siegener Bürgerstiftung soll ausgebaut werden

Siegen.

„Wir hatten schon Angst, du würdest zu spät kommen“ – mit diesen Worten wurde kürzlich eine Lesepatin von „ihren“ Kindern zu der Lese-stunde begrüßt.

Die Lesepatinnen treffen sich regelmäßig, um sich über ihre so wichtige Arbeit mit Grundschulkindern im Rahmen des Leseprojektes „Lesen erleben – Leben erlesen“ der Bürgerstiftung Siegen auszutauschen. Ähnliches können auch die anderen Ehrenamtlichen berichten, dass die Kinder schon nach wenigen Lese-stunden Freude am Lesen gewonnen haben und deshalb gespannt auf das Erscheinen ihrer Lesepatin zu dem wöchentlich stattfindenden Erlebnis warten.

Angestoßen hatte die Bürgerstiftung das Leseprojekt im Jahr 2005, um ein entschiedenes Engagement für die Förderung der Lese- und Sprachkompetenz von Kindern in der Region in Gang zu setzen.

Wenn Kinder in die Stadtbibliothek gehen und aus eigenem Antrieb Bücher ausleihen, ist das ganz bedeutsame Etappenziel der Motivation zu selbstständigem Lesen erreicht. Und wenn die Mädchen und Jungen von der Begeisterung zum Lesen erfasst



Die Lesepatinnen trafen sich jetzt zum Erfahrungsaustausch.

worden sind, sehen sich die Lesepatinnen sehr oft von traurigen Mienen umgeben, weil die Lese-stunde viel zu kurz und schon wieder vorbei ist.

„Die Bürgerstiftung Siegen begleitet seit über elf Jahren die ehrenamtlich Engagierten in diesem Projekt“, berichtet Reiner Schmidt, Vorstandsmitglied und Projektverantwortlicher mit ein wenig Stolz. „Wir sind sehr daran interessiert, das Projekt fortzusetzen. Es würde uns sehr freuen, wenn wir dieses wertvolle Angebot an weiteren Schulen etablieren können. Neben einem jährlich stattfindenden Erfahrungsaustausch bieten

wir regelmäßige Fortbildungsangebote mit externen Referenten zu unterschiedlichen Themen an – der Schwerpunkt liegt jedoch verständlicherweise immer auf Kinderbüchern und Vorlese-techniken.“ Um das erfolgreiche Projekt weiter auszubauen und weitere Schulen für das Projekt zu gewinnen, sind deutlich mehr Lesepaten erforderlich.

Neben den ersten Projekt-schulen, der Gemeinschafts-grundschule an Dreslers Park und der Bodelschwingh-Schule in Buschhütten, nehmen mittlerweile die Hammerhütter Grundschule und die Grundschule Burbach an

dem Projekt teil und erhielten von der Bürgerstiftung finanzierte Lesekisten. Die Spandauer Schule mitten in Siegen und weitere Schulen können sich trotz ausgeprägtem Interesse wegen fehlender Lesepaten leider noch nicht beteiligen. Aus diesem Grunde werden dringend weitere Lesepaten gesucht. Interessenten wenden sich bitte an die Geschäftsstelle der Bürgerstiftung Siegen, Ingrid Bamberger und Sandra Fuchs (☎ 0271/2339616 oder info@bu-ergerstiftungsiegen.de). Weitere Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.buergerstiftung-siegen.de.